

EVR entscheidet das Derby gegen Deggendorf für sich

Geschrieben von: Stefan Liebergesell

Samstag, den 26. November 2016 um 16:52 Uhr



2.485 Zuschauer sehen einen - zumindest vom Ergebnis her - deutlichen 5:1-Heimsieg für die Schützlinge von Doug Irwin, die damit ihren zweiten Tabellenplatz weiter festigen.

Bereits vor der Partie war bekannt, dass Daniel Stiefenhofer und Lukas Heger verletzungsbedingt nicht mit dabei sein konnten. Dazu fiel Billy Trew aus privaten Gründen ebenfalls aus, sodass aus dem DNL-Team Xaver Tippmann, Matteo Stöhr und Felix Schwarz aufrückten. Beim Deggendorfer SC waren der gesperrte Travis Martell und der erkrankte Stammgoalie Sandro Agricola nicht in der Mannschaft. Gäste-Trainer John Sicinski bot dafür Youngster Daniel Filimonow im Kasten der Niederbayern auf.

Die Partie war von Beginn an nicht so intensiv, wie es vielleicht ein Derby normalerweise ist. Vor allem die Gäste aus Deggendorf hatten die besseren Chancen, dafür konnte der EVR sich aber auf Cody Brenner im Tor verlassen. Umso erstaunlicher war es, dass die Hausherren über den ersten Treffer des Abends jubeln durften. Verteidiger Sebastian Wolsch bugsierte die Scheibe aus spitzem Winkel mit der Rückhand zum 1:0 in die Maschen und versetzte den eigenen Anhang damit zum ersten Mal in Ekstase (7.). Regensburg verpasste es dann, das Momentum auszunutzen und einen weiteren Treffer nachzulegen, die Chancen dafür wären da gewesen. Eng wurde es in Minute 15, als Peter Flache einen Penaltyschuss für die Gäste verursachte, nachdem er mit einer Einzelaktion hängen blieb. Jedoch war erneut Brenner zur Stelle, der gegen Sergej Janzen parieren konnte.

Viel besser war der Start in Abschnitt zwei für die Gastgeber: Schon in der 25. Spielminute fiel der zweite Treffer und erneut gab es Penalty, nur mit dem Unterschied, dass die Scheibe diesmal im Netz zappelte. Nikola Gajovsky war auf und davon und wurde unsanft von DSC-Keeper Filimonow mit dem Schläger gestoppt, sodass Hauptschiedsrichter Paule erneut den Penalty gab. Gajovsky traf ohne Probleme und erhöhte auf 2:0. Regensburg war jetzt in einem eher harmlosen Spiel optisch überlegen und belohnte sich langsam aber sicher auch dafür. Erneut war es Nikola Gajovsky, der treffen konnte, diesmal in der 34. Spielminute. Eine scharfe Hereingabe des Tschechen in Überzahl fälschte ein Gäste-Verteidiger unhaltbar ins eigene Tor ab. Auf das 3:0 folgte nur 25 Sekunden später das 4:0 durch Peter Flache, als dieser nach einem gewonnen Bully die Scheibe einfach auf das Tor brachte. Der flache und schwache Schuss ging durch die Schoner von Daniel Filimonow, der sich in dieser Situation einen Aussetzer erlaubte und an der Scheibe vorbei griff.

Ergebniskosmetik konnte in der 45. Spielminute durch die Gäste betrieben werden. Alexander Janzen hielt seinen Schläger in einen Schuss von Robin Deuschl und verkürzte somit auf 4:1. Jedoch gelang es dem Deggendorfer SC, der in letzter Zeit etwas Probleme hat, das Tor zu treffen, nicht, weiter zu verkürzen. Nur noch der EV Regensburg schaffte es, einen weiteren Treffer zu bejubeln. Ein schneller Gegenzug der dritten Formation wurde am Ende von Benedikt Böhm zum 5:1 vollendet. Der Angreifer ließ Filimonow mit einer schönen Körpertäuschung keine Chance und besorgte mit der Rückhand den Endstand (50.). Danach spielten die Hausherren die Uhr hinunter und ließen nichts mehr anbrennen, sodass weitere drei Punkte auf dem Konto der Domstädter verbucht werden konnten.

Weiter geht es für den EV Regensburg am Sonntag mit dem Auswärtsspiel in Waldkraiburg. Unterstützt von einem Bus-Konvoi der Fans ist zahlenmäßig ordentliche Unterstützung gewiss. Anpfiff beim Ligenneuling ist um 17.15 Uhr.

EV Regensburg – Deggendorfer SC 5:1 (1:0, 3:0, 1:1)

EVR entscheidet das Derby gegen Deggendorf für sich

Geschrieben von: Stefan Liebergessel

Samstag, den 26. November 2016 um 16:52 Uhr

Tore: 1:0 (06:41) Wolsch (Stähle, Böhm), 2:0 (24:27) Gajovsky (Penalty), 3:0 (33:24) Gajovsky (Stähle, Noe bei 5-4), 4:0 (33:49) Flache (Huber), 4:1 (44:52) Janzen (Deuschl), 5:1 (49:33) Böhm (Drews, Gulda)

Zuschauer: 2.485

Schiedsrichter: Paule (Kittan, Gaube)

Strafen: Regensburg 8, Deggendorf 6

Die Pressekonferenz nach dem Spiel => [>> anschauen](#)